



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

ProPotsdam legt Grundstein für 105 Wohnungen in der Waldstadt

19.05.2017 Fachinformation

Die ProPotsdam baut nach rund 30 Jahren erstmals wieder Wohnungen in der Waldstadt. Mit der Grundsteinlegung am 19. Mai 2017 hat das Unternehmen den symbolischen Baubeginn für 105 Wohnungen Am Moosfenn gefeiert. Das Neubauvorhaben wird mit Wohnraumförderungsmitteln des Landes Brandenburg in Höhe von rund 14 Millionen Euro gefördert. 75 Prozent der Wohnungen werden mietpreis- und belegungsgebunden sein und einkommensschwachen Haushalten zu Gute kommen. Die Fertigstellung des Neubauvorhabens ist für das erste Quartal 2019 geplant.

„Mit dem Neubauvorhaben am Moosfenn verbessern wir das Angebot an bezahlbarem Wohnraum in Potsdam“, erklärt Kathrin Schneider, Ministerin für Infrastruktur und Landesplanung. „Es werden aber auch freifinanzierte Wohnungen angeboten. Auf diese Weise entstehen gut durchmischte Quartiere, in denen Menschen unabhängig von ihrer sozialen Herkunft zusammenleben. Das ist eines unserer wichtigen Ziele in der Stadtentwicklungspolitik.“

„Für die Landeshauptstadt Potsdam ist die Förderung des Landes von großer Bedeutung“, sagt Oberbürgermeister Jann Jakobs. „Wir benötigen nicht nur generell mehr Wohnraum, um dem stetigen Wachstum gerecht zu werden, sondern vor allem bezahlbare Wohnungen und das auch im Neubau. Die ProPotsdam leistet dazu mit ihrem Neubauprogramm einen maßgeblichen Beitrag.“

„Bis 2027 wollen wir insgesamt 2.500 Wohnungen für die Landeshauptstadt bauen, 1.000 davon gefördert“, sagt Bert Nicke, Geschäftsführer der ProPotsdam GmbH. „Unser Bauvorhaben hier in der Waldstadt ist ein wichtiger Meilenstein für unser Neubauprogramm und unser Ziel, Wohnraum für breite Schichten der Bevölkerung zur Verfügung zu stellen“, ergänzt Nicke.

Dank der Förderung durch das Land Brandenburg werden die Mieten sozialverträglich sein. Mieter mit einem Wohnberechtigungsschein zahlen maximal 5,50 Euro/m². Wer zur Einkommensgruppe WBS+40 zählt, zahlt 7,00 Euro/m².

Am Moosfenn werden 105 Wohnungen in drei fünfgeschossigen Häusern mit Dachgeschoss nach Plänen von Thoma Architekten Berlin entstehen. Die kompakten 2- und 3-Zimmer-Wohnungen sind barrierefrei, zudem verfügen alle Häuser über einen Aufzug. Das Bauprojekt greift das Leitbild „Wohnen im Wald“ der Neubauten, die Ende der 1970er bis Mitte der 1980er Jahre in der Waldstadt I und II gebaut worden sind, wieder auf. Die Fertigstellung des Neubauvorhabens Am Moosfenn ist für das erste Quartal 2019 geplant. Die Investitionskosten belaufen sich auf rund 17 Millionen Euro.

Foto: Grundsteinlegung am Moosfenn mit (vlnr) Bürgermeister Jann Jakobs, Architekt Hermann Thoma, Ministerin Kathrin Schneider sowie Bert Nicke ProPotsdam-Geschäftsführer, Foto: Miriam Labuske



<https://bbu.de/beitraege/propotsdam-legt-grundstein-fuer-105-wohnungen-der-waldstadt>